

August Diehl wird mit Emden Schauspielpreis 2014 ausgezeichnet

04.04.2014, 14:26 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *DIRKS Group*



v.l.: Silke Santjer, Marcus Dirks, Rolf Eckhard

Das Internationale Filmfest Emden-Norderney zeichnet im Jubiläumsjahr 2014 August Diehl mit dem Emden Schauspielpreis aus. Den Preis für herausragende schauspielerische Leistungen wird der Künstler am 11. Mai bei der feierlichen Preisverleihungsgala persönlich entgegennehmen. Mit der Auszeichnung ist neben einem Preisgeld in Höhe von 5.000 € eine Portraitreihe verbunden, in deren Rahmen fünf Filme von August Diehl gezeigt werden.

Ausgestattet wird der seit 2011 vergebene Preis durch die Emden Dirks Group. Nach seiner Ausbildung an der Ernst Busch Schauspielschule Berlin gelang August Diehl gleich mit seiner ersten Filmrolle des Karl Koch in dem Thriller „23 – Nichts ist so wie es scheint“ von Hans-Christian Schmid (1998) der Durchbruch. Für seine Leistung wurde er mit dem Deutschen Schauspielpreis als bester Darsteller ausgezeichnet. Seitdem wirkte August Diehl in zahlreichen weiteren Kinofilmen mit und erlangte durch seine Rollen in Tarantinos „Inglourious Basterds“ (2009) oder neben Angelina Jolie in „Salt“ (2010) auch international Bekanntheit. Auch auf deutschen Bühnen wirkte August Diehl in zahlreichen Inszenierungen mit. Aktuell ist er Ensemblemitglied am Burgtheater Wien.

Die Filme der Hommage-Reihe des Festivals hat August Diehl selbst ausgewählt. Gezeigt werden natürlich der erste große Erfolg „23 – Nichts ist so, wie es scheint“, außerdem das vielfach auch internationale ausgezeichnete Drama „Was nützt die Liebe in Gedanken“ (Regie: Achim von Borries, 2004), „Dr. Alemán“ (Regie: Tom Schreiber, 2008), Lars Kraumes Zukunftsvision „Die kommenden Tage“ (2010) sowie das beeindruckende Stasi-Melodram „Wir wollten aufs Meer“ (Regie: Toke Constantin Hebbeln, 2012). Darüber hinaus zeigt das Festival den in Ostfriesland gedrehten Kurzfilm „Wattläufer“ des aus Emden stammenden Regisseurs Dennis Jacobsen.

Bei einzelnen Vorstellungen am Festivalwochenende wird August Diehl persönlich im Kino dem Publikum Rede und Antwort stehen, und beim traditionellen „Filmtee“ am Samstagnachmittag wird er im Gespräch mit Jenni Zylka und dem Publikum bei einer typisch ostfriesischen Teezeremonie aus seiner künstlerischen Laufbahn erzählen.

Seit 2011 zeichnet das Internationale Filmfest Emden-Norderney mit dem „Emden Schauspielpreis“ herausragende deutsche Schauspielerinnen und Schauspieler aus. In den letzten Jahren ging der Preis an Armin Rohde (2013), Katharina Thalbach (2012) und Martina Gedeck (2011).

Marcus Dirks, Geschäftsführer der Dirks Group, sagt: „Wir freuen uns, dass es gelungen ist, mit dem Emdener Schauspielpreis ein weiteres attraktives Element im Festivalprogramm fest zu etablieren. Die Resonanz auf diese besondere Ehrung herausragender schauspielerischer Leistungen ist außerordentlich positiv, wir unterstützen sie auch gern weiterhin.“

Portrait

Das Festival findet vom 07. bis 14. Mai 2014 statt, die Verleihung des Emdener Schauspielpreises innerhalb der großen Filmpreisverleihungsgala am Sonntag, 11. Mai 2014 ab 20:15 Uhr. Der einstündige Filmtee mit August Diehl und Jenni Zylka läuft am Samstag, 10. Mai 2014 ab 17:00 Uhr im VHS-Forum.

Weitere Informationen unter www.filmfest-emden.de und www.facebook.com/filmfestemden

News-ID: 788003 • Views: 4099 (Stand: 08.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/788003/August-Diehl-wird-mit-Emder-Schauspielpreis-2014-ausgezeichnet.html>